

GYMNASIUM NEUBIBERG

Naturwissenschaftlich - technologisches
und sprachliches Gymnasium



Schuljahr 2009/10

Rundbrief Nr. 2

08.12.2009/BlS

Inhalt:

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Termine | 9. Förderverein |
| 2. Unterricht und Personalien | 10. Beratungsangebote |
| 3. Studienseminar aktuell | 11. Hinweise zur Hausordnung |
| 4. Wahlen zu den schulischen Gremien | 12. Schließfächer für Schüler |
| 5. Hinweise zu Leistungserhebungen | 13. Afghanistan-Lauf 2008 |
| 6. Aus der Arbeit der SMV | 14. Herausragende Schülerleistungen |
| 7. Baumaßnahmen am GN | 15. Fundsachen |
| 8. Kosten für ergänzende Lernmittel | |

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

inzwischen haben wir und Sie alle die ersten anstrengenden Phasen des Schuljahres hinter uns. Wir hoffen, dass alle Mitglieder unserer Schulgemeinschaft diese trotz mancher Turbulenzen am Start gut überstanden haben und sich in unserem Haus weiterhin wohl fühlen und erfolgreich arbeiten können. Mit diesem Rundbrief möchten wir kurz vor den Weihnachtsferien Ihnen und euch aktuelle Informationen übermitteln.

Mit dem Einzug der Herbstzeit hatte uns die erste Erkältungs- und Grippewelle erreicht und weder Schüler noch Lehrkräfte verschont. Dies brachte auch einige Auswirkungen auf den Unterricht und die Verschiebung von Schulaufgabenterminen mit sich. Inzwischen hat sich der Krankenstand normalisiert. Sicher wissen Sie, dass sich die Einschätzung der Ärzte in Bezug auf die Neue Grippe verändert hat: In der Regel wird diese inzwischen wie jede andere saisonale Grippeerkrankung behandelt. Dennoch bleibt unsere Empfehlung zu verstärkten Vorsorgemaßnahmen bestehen – in allen Klassen wurden deshalb Seifenspender aufgestellt, um regelmäßiges Händewaschen zu ermöglichen, Seife und Rollen mit Einmal-Handtüchern können bei Bedarf in der Verwaltung nachgeholt werden. Erkrankte sollten selbstverständlich bis zur endgültigen Gesundung daheim bleiben, um die Ansteckungsgefahr zu minimieren.

Mit Beginn der Weihnachtszeit kündigen sich erste Höhepunkte des Schuljahres an, auf die wir uns wie in jedem Jahr besonders freuen: Unsere Schülerinnen und Schüler konnten am 04.12. die traditionelle **Nikolaus-Party** in der Glasaula feiern. Während der musischen Woche in Siegsdorf wurde konzentriert für das **Weihnachtskonzert am 22.12.** geprobt, an dem ca. 200 Schülerinnen und Schüler mitwirken werden. **Bereits heute laden wir Sie alle sehr herzlich ein, sich bei dieser großen Veranstaltung am letzten Abend vor Beginn der Weihnachtsferien von unseren Ensembles in das Weihnachtsfest einstimmen zu lassen.** Die Einladung zum Konzert finden Sie im Anhang dieses Rundbriefes. Besondere Einladung ergeht auch zum ökumenischen **Weihnachtsgottesdienst** der Unter- und Mittelstufe in der Jubilate-Kirche Waldperlach sowie zum Oberstufen-Gottesdienst im Theaterkeller, jeweils am 23. Dezember um 08.30 Uhr.

Weitere Informationen zu den aktuellen Veranstaltungen der Schule entnehmen Sie bitte dem nachstehenden Terminplan:

Wichtige Termine im Dezember und Januar

Dezember:

Di.	08.12.09	18.30 Uhr	Theaterkeller	Elterninformation zur Oberstufe für die 10. Jahrgangsstufe
Do.	10.12.09	17-20 Uhr	n. Plan	1. Allgemeiner Elternsprechtag
Do.	10.12.09	20 Uhr	Aula	Informationsveranstaltung zu geplanten Bau- und Sanierungsmaßnahmen (s. Einladungsschreiben)
Mi.	16.12.09	3.+4.Std	Aula	„The secret box“ – engl. Theaterstück für die 7. Jahrgangsstufe
Fr.	18.12.09	n. Plan		Information zum Notenbild für die 5. bis 8. Jahrgangsstufe
Di.	22.12.09	Aula	19.30 Uhr	Weihnachtskonzert (Chorklassen 5, Chöre, Orchester, Turmbläser, Volksmusik, Big-Band und Solisten)
Mi.	23.12.09	08.30 Uhr 11.15 Uhr	Jubilata-Kirche/ Theaterkeller	Weihnachtsgottesdienste Unterrichtsschluss vor den Ferien
Do.	24.12.09			Weihnachtsferien (bis 6.1.10)
Do.	31.12.09			Letzter Termin für freiwilligen Rücktritt

Januar:

Do	07.01.10	8.05 Uhr		Unterrichtsbeginn nach den Ferien
Mo	11.01.10		Burg Schwaneck	SKS-Seminar Klasse 5c (bis Mi. 13.01.10)
Mo	11.01.10		Hinterglemm	Winterlager 7a und 7c (bis 16.01.10)
Mo	18.01.10		Burg Schwaneck	SKS-Seminar Klasse 5h (bis 20.01.10)
Di	19.01.10	19:00 Uhr	Aula	Aufführung des GK Dramatisches Gestalten und der Oberstufen-Theatergruppe: Shakespeare, Was ihr wollt (auch am 20., 21. und 22.1.2009)
Do	21.01.10	19.00 Uhr	Theaterkeller	Elterninformation für die 9. Jahrgangsstufe zu den geplanten Projekttagen zur Suchtprävention mit Condros e.V.
Fr	22.01.10	5.+6. Std	Theaterkeller	Lesewettbewerb Französisch für die Jahrgangsstufe 7
Fr	22.01.10		Limoges	Schüleraustausch Frankreich: Besuch der Gruppe aus Neubiberg in Limoges (bis 29.01.09)
Fr.	22.01.10	13 Uhr		Pädagogischer Tag für die Lehrkräfte (bis 17.30 Uhr) – Unterrichtsschluss 12.00 Uhr (Kurzstundenplan)
Mo	25.01.10		Burg Schwaneck	SKS-Seminar Klasse 5e (bis 27.01.10)
Mo	25.01.10	n. Plan		Projekttag zur Suchtprävention für die 9. Jahrgangsstufe (bis 29.01.10)
Mi	27.01.10		Burg Schwaneck	SKS-Seminar Klasse 5f (bis 29.01.10)
Do	28.01.10			Schüleraustausch Frankreich: Besuch der Gruppe aus Vouziers/Rethel (bis 05.02.09)
Fr	29.01.10	bis 11.15 Uhr	Sekretariat	K13: Abgabe der Facharbeiten , anschl. Treffen der K13 mit Schulleitung und Lehrkräften in der Cafeteria

Unterrichtssituation und Personalia

Leider sind wir auch in diesem Jahr nicht von notwendigen Umstrukturierungen im Unterricht verschont geblieben: Durch die längerfristige gesundheitsbedingte Abwesenheit von Frau Fernbach (B,C) und Frau Vogel (Sport) waren Neuverteilungen in den entsprechenden Fächern unumgänglich. Allen Kolleginnen und Kollegen, die in diesem Zusammenhang spontan bereit waren, ihr Stundendeputat aufzustocken, Mehrarbeit zu leisten oder einen Wechsel ihrer Klassen und Kurse auf sich zu nehmen, danken wir sehr herzlich. Ein besonderer Dank gilt Herrn Untner, der die lückenlose Fortführung des Leistungskurses Chemie von Frau Fernbach gewährleistet hat.

Studienseminar

Mit dem Ende der Herbstferien haben unsere 17 Referendare aus dem Studienseminar erstmalig zusammenhängenden Unterricht in beiden Fächern in jeweils einer Klasse übernommen. Dies bedeutet, dass die Referendare in der verbleibenden Zeit bis zum Ende des 1. Halbjahres in der Regel den Unterricht in den ihnen zugewiesenen Klassen erteilen und dort teilweise auch ihre Prüfungslehrproben ablegen werden. Sie werden in ihrer Arbeit jedoch intensiv von ihren Seminarlehrern und den beteiligten Betreuungslehrern unterstützt. Das gilt insbesondere für die Konzeption der anstehenden Leistungsnachweise sowie für deren Korrektur und Bewertung. Bitte unterstützen auch Sie, liebe Eltern, mit Ihren Kindern die jungen Kolleginnen und Kollegen durch konstruktive Begleitung in dieser wichtigen Phase der Ausbildung.

Wahlen zu den schulischen Gremien

Vor den Herbstferien fand die alljährliche Wahl der Schülersprecher statt. In diesem Jahr hat sich die SMV eine neue Wahlordnung gegeben: Erstmals durften alle Schülerinnen und Schüler darüber abstimmen, wer sie in den schulischen Gremien, insbesondere im Schulforum, in diesem Schuljahr vertreten soll. Wir haben uns von diesem aufwändigeren, aber auch demokratischeren Wahlverfahren eine größere Bekanntheit und Akzeptanz der Schülervertreter versprochen. Die Rückmeldung unserer Schülerinnen und Schüler zum neuen Wahlmodus hat viel Zustimmung zu der neuen Regelung ergeben, so dass das Prinzip einer direkten Wahl der Schülervertreter beibehalten werden soll, wenn auch mit kleinen Modifizierungen zur Minimierung des Zeit- und Arbeitsaufwandes.

Zu neuen **Schülersprechern** wurden gewählt: **Romy Román Zillober** (Q11), die damit die Schülerschaft des Gymnasiums Neubiberg im zweiten Jahr offiziell vertritt, **Rico Pugi** (10a) und **Daniel Haidinger** (K12). Der neuen SMV gratulieren wir auf das Herzlichste zu ihrer Wahl und wünschen unseren drei Schülersprechern viel Erfolg und eine glückliche Hand bei ihrer Arbeit für unsere Schule!

Der **Elternbeirat** amtiert jeweils für zwei Jahre, deshalb standen in diesem Schuljahr keine Neuwahlen an. Dennoch haben sich Neubesetzungen ergeben: Frau Heike Abouchikhi hat mit dem Austritt ihres Sohnes aus dem Gymnasium Neubiberg den Elternbeirat verlassen, Herr Dr. Knopp musste aus beruflichen Gründen auf seine Arbeit für die Schule verzichten. Für sie sind Frau **Isabella Wellnitz** (Söhne in 7b und 5f) und Herr **Stefan Wölfel** (Sohn in 6f) nachgerückt. Den ausgeschiedenen Elternbeiräten danken wir herzlich für ihren z. T. langjährigen Einsatz für unsere Schule. Auf die Zusammenarbeit mit den neuen Mitgliedern des Gremiums freuen wir uns!

Hinweise zu den Leistungserhebungen

Auf Grund mehrerer Rückfragen informieren wir Sie hiermit noch einmal im Überblick zu den am Gymnasium Neubiberg getroffenen Festlegungen für Leistungserhebungen:

Die Anzahl der **großen Leistungsnachweise (Schulaufgaben)** in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 entnehmen Sie bitte der mit dem 1. Rundbrief bzw. auf der Webseite veröffentlichten Übersicht, die auch darüber Auskunft gibt, in welchen Fächern eine Schulaufgabe durch andere gleichwertige Formen der Leistungserhebung, z. B. zwei schulinterne bzw. zentrale Leistungstests, ersetzt wird. Bitte beachten Sie, dass in den Jahrgangsstufen 8 (Französisch als 2. FS), 9 (Französisch/Spanisch als 3. FS) und 10 (Englisch sowie Französisch/Spanisch als 3. FS) jeweils eine Schulaufgabe in Form einer mündlichen Prüfung abgehalten wird.

Kleine Leistungsnachweise sind schriftliche, mündliche und praktische Leistungen.

Zu den **mündlichen** kleinen Leistungsnachweisen zählen insbesondere Rechenschaftsablagen, Referate und Unterrichtsbeiträge.

Kleine **schriftliche** Leistungsnachweise sind insbesondere Kurzarbeiten, Stegreifaufgaben, fachliche Leistungstests sowie Praktikumsberichte.

Pro Schulhalbjahr sollen in jedem Fach mindestens zwei kleine Leistungsnachweise (1 schriftlich, 1 mündlich) erbracht werden. In **Kunst und Musik** sind auch praktische und bildnerische Arbeiten als Ersatz zugelassen, in Jahrgangsstufe 10 ist jedoch auch in diesen Fächern mindestens ein kleiner schriftlicher Leistungsnachweis pro Halbjahr verpflichtend.

Alle korrigierten und bewerteten schriftlichen Arbeiten werden zur **Kenntnisnahme durch die Erziehungsberechtigten** mit nach Hause gegeben. Sie sind **innerhalb einer Woche** unverändert an die Schule zurückzugeben. Werden sie nicht rechtzeitig zurückgeleitet, kann die Herausgabe weiterer Arbeiten für den Rest des Schuljahres unterbleiben!

Am Gymnasium Neubiberg gelten **prüfungsfreie Zeiten** in den Jahrgangsstufen 5 mit 9: **Große Leistungsnachweise** (Schulaufgaben und Ersatzformen) werden in der **Weihnachtswoche** und **jeweils an den ersten beiden Schultagen nach Ferien grundsätzlich nicht gefordert**.

Kleine schriftliche Leistungsnachweise sind in der Weihnachtswoche möglich, nicht jedoch an den ersten beiden Schultagen nach allen Ferien.

Ebenso gilt gemäß Beschluss der Lehrerkonferenz an unserer Schule weiterhin, dass **an Tagen, an denen sich eine Schülerin oder ein Schüler einem großen Leistungsnachweis unterzieht, von ihm bzw. ihr kein kleiner schriftlicher Leistungsnachweis (z.B. Stegreifaufgabe) gefordert wird**.

Bei **krankheitsbedingtem Versäumnis** eines angekündigten großen Leistungsnachweises ist ab Jahrgangsstufe 9 die Vorlage eines aktuellen ärztlichen Attestes erforderlich. Wird dieses nicht vorgelegt, gilt das Fernbleiben als unentschuldig.

In diesem Zusammenhang erinnern wir noch einmal daran, dass unsere Schülerinnen und Schüler **nur dann an einer Schulaufgabe teilnehmen sollten, wenn sie wirklich gesund und damit prüfungsfähig sind**. Kinder und Jugendliche, die nicht in der Lage sind, am regulären Unterricht teilzunehmen, können sich auch nicht der wesentlich höheren Belastung einer Prüfungssituation aussetzen. Bitte berücksichtigen Sie, dass eine gesundheitliche Beeinträchtigung, die eventuell ursächlich zu einer unbefriedigenden Note geführt hat, nachträglich nicht mehr geltend gemacht werden kann, und haben Sie Verständnis dafür, wenn wir davon ausgehen, dass eine Schülerin oder ein Schüler, die/der gesund genug war, an einer Schulaufgabe teilzunehmen, auch stabil genug ist, sich für den Rest des Schultages am Unterrichtsgeschehen teilzunehmen. **Wir genehmigen deshalb in der Regel keine Befreiungen vom Unterricht nach einer Schulaufgabe wegen einer bereits zuvor bestehenden Erkrankung!** Bitte zögern Sie im Interesse Ihres Kindes nicht, es daheim zu lassen, wenn es krank ist: Schulaufgaben können ohne großen Aufwand und ohne jeden Nachteil nachgeholt werden, sobald das Kind wieder gesund ist. Dafür stehen in der Regel die unterrichtsfreien Zeiten zur Verfügung. Zur besseren Planbarkeit und Organisation werden wir in Zukunft außerdem zweimal monatlich am Freitag Nachmittag einen **zentralen Nachschreibtermin** einrichten, an dem Schüler aus mehreren Klassen zusammengefasst werden.

Aus der Arbeit der SMV

Wie in jedem Jahr haben sich die Schülersprecher, die Klassensprecher, die Leiter der Arbeitskreise sowie die Mitglieder der Technikgruppe und der Schülerzeitung im November wieder drei Tage lang in Josefstal getroffen, um wichtige Projekte für das Schuljahr und aktuelle Fragen rund um das schulische Leben zu besprechen. Betreut wurden sie von den drei Verbindungslehrern Frau Blessing, Herrn Holly und Frau Lex. Traditionell findet dabei an einem Nachmittag eine ausführliche Diskussion mit der Schulleitung statt. Die Sichtung der Ergebnisse aller Arbeitsgruppen und Plenumsitzungen ergab eine Fülle von Ideen und Aktivitäten unserer Schülerinnen und Schüler. Mit Recht können wir uns daran freuen, mit welchem Einsatz und welcher Kreativität ein erheblicher Teil unserer Schülerinnen und Schüler sich in das schulische Leben einbringt. Eine Übersicht über die beteiligten Schüler und die Aktivitäten der SMV bietet die Sonderausgabe „Josefstal spezial“ der Schülerzeitung „Knallfrosch“, die z.B. im Sekretariat erhältlich ist.

Allen beteiligten Schülerinnen und Schülern und den drei betreuenden Lehrkräften danken wir herzlich für arbeitsreiche Tage zum Wohl der Schule!

Baumaßnahmen am Gymnasium Neubiberg

Wie Sie den vielfältigen Berichten der Presse in den letzten Wochen entnehmen konnten, stehen am Gymnasium Neubiberg umfangreiche **Baumaßnahmen zur Sanierung des Altbaus** an. Bedauerlicherweise ist es im Umfeld der Meldungen insbesondere im Bezug auf die Schadstoffbelastung des Hauses vereinzelt zu unnötigen Verunsicherungen gekommen.

In diesem Zusammenhang fand am 10. Dezember im Anschluss an den allgemeinen Elternsprechtag eine **Informationsveranstaltung** mit den Verantwortlichen des Zweckverbands sowie den beteiligten Architekten und Gutachtern statt. Wir hoffen, dass Sie sich aus erster Hand ausreichend über den Stand der Dinge informieren konnten!

Bei Bedarf werden wir selbstverständlich eine weitere Veranstaltung anbieten.

Kostenbeteiligung für ergänzende Lernmittel

Zur Finanzierung von Lernmitteln, die den Schülern nicht lernmittelfrei zur Verfügung gestellt werden (Art. 51 Abs. 4 BayEUG) erbitten Schulleitung und Elternbeirat einen Gesamtbetrag in Höhe von

- 10 Euro für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 mit 10,
- 12 Euro für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 11 mit 13.

Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen: **7 €** (Jgst. 5 mit 10) bzw. **9 €** (Jgst. 11 mit 13) erhebt die Schulleitung **pro Schüler** als „**Papiergeld**“. Dieses wird für Arbeitsblätter und Lernhilfen (Kopien etc.) verwendet.

3 € pro Elternhaus erbittet der Elternbeirat. Darin ist der Betrag von 1 € für die Landeselternvereinigung enthalten. Außerdem wird davon die SMV unterstützt. Diesen Betrag geben Sie bitte zusammen mit dem „Papiergeld“ Ihrem Kind mit. Besuchen mehrere Kinder einer Familie unser Gymnasium, bezahlt nur das älteste Kind den Betrag für den Elternbeirat.

Das Geld wird **ab 17.12.2009** von den Klassenleitern bzw. Kursleitern der Mathematikurse in Q11 bzw. K12 und K13 eingesammelt.

Falls Sie zusätzlich dem Elternbeirat eine Spende zukommen lassen wollen, so bitten wir diesen Spendenbetrag in einem separaten Kuvert zur Abgabe im Sekretariat mitzugeben. Sie können Ihre Spende auch gern auf das Konto Nr. 320 515 844 bei der Kreissparkasse München-Starnberg (BLZ 702 501 50) überweisen. Ab einem Spendenbetrag von 10 € erhalten Sie vom Gymnasium Neubiberg eine Spendenquittung. Für Ihre Spende, die unmittelbar der Schule und damit Ihren Kindern zu Gute kommt, danken wir Ihnen jetzt schon im Voraus!

Beratungsangebote

die Beratung der Schüler und ihrer Eltern ist ein Teil des Erziehungsauftrages der Schule. Wir wollen Sie ausführlich auf das Beratungsangebot der Schule sowie auf außerschulische Beratungsmöglichkeiten hinweisen. Diese Angebote sollten Sie frühzeitig beim ersten Auftreten von Schulproblemen wahrnehmen, damit genügend Zeit bleibt, auch längerfristig angelegte Hilfe zu koordinieren.

Beratungsangebote unserer Schule:

Sie erhalten nach Terminvereinbarung jederzeit persönliche Beratung bei:

- unserer **Beratungslehrerin, Frau Johanna Maier, Tel. 60 66 64-0**
Sprechstunde: **Dienstag, 09.45 – 10.30 Uhr** und nach Vereinbarung in Zimmer O 05
- unserem **Schulpsychologen Herrn Christian Loibl**, Sprechzeit am GY Neubiberg: **Dienstag, 8.00 – 8.45 Uhr** bzw. nach Vereinbarung im Zimmer O 05 – auch Prüfung der Legasthenie-Gutachten
- **Frau Pastorin Birgit Zimmer** (besonders für Fragen der Familienberatung), Terminvereinbarung unter der Telefon-Nr. 606664-0
- unserer **Sozialpädagogin Frau Stefanie Nikutta**, Sprechstunde jeweils donnerstags von 15-17 Uhr oder nach Vereinbarung

Unsere **Schulmediatoren**, betreut durch Frau Bucher und Herrn Dr. Rübiger, schlichten Konflikte zwischen Schülern und helfen bei der Suche nach tragbaren Lösungen.

Die Aufgabe einer **zentralen Beratungs- und Organisationsstelle** für alle Schulen der Landeshauptstadt München und des Landkreises München nimmt die **Staatliche Schulberatung für München** wahr. (Pündterplatz 5/3. OG, 80803 München, Tel.: 383849-50)

Bürostunden: Mo-Do: 8.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr sowie Fr: 8.00 - 12.00 Uhr. Die persönliche Beratung durch einen Beratungslehrer oder einen Schulpsychologen findet immer nach telefonischer Voranmeldung statt.

Das Schulreferat der Landeshauptstadt München hat zur Beratung bei schulischen Problemen für die Bürger Münchens eine **städtische Schul- und Bildungsberatung** eingerichtet: Herrnstraße 19, 80539 München, Schulberatung, Tel.:233-26567

Informationen zu weiteren Beratungsmöglichkeiten, besonders Erziehungsberatungsstellen, Krisennothilfen, Berufs- und Studienberatungsstellen und zu möglichen Schulabschlüssen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Schreiben der Schulberaterin, das Sie auf der Website finden oder im Sekretariat erhalten.

Förderverein

Auch der Förderverein braucht Ihre Hilfe: Er benötigt dringend neue Mitglieder! Der Jahresbeitrag von 25 € ist gut angelegt, denn die Gelder fließen ausschließlich unseren Schülerinnen und Schülern bzw. den Projekten der Schule zu. Auch in diesem Jahr bezuschusst der Förderverein die Busse zu den Skifahrten und zur musischen Woche bzw. zur SMV-Tagung, von vielen wichtigen Anschaffungen und zahlreichen Unterstützungsmaßnahmen ganz zu schweigen. Auch hausinterne Lehrerfortbildungen, die der Steigerung der Unterrichtsqualität dienen, konnten in letzter Zeit dank der Hilfe des Fördervereins finanziert werden.

Der Förderverein weist außerdem darauf hin, dass es in sozialen Härtefällen die Möglichkeit gibt, einen Zuschuss für Klassenfahrten zu erhalten. Der Antrag sollte schriftlich über die Schule erfolgen; er wird selbstverständlich vertraulich behandelt. Kein Kind sollte auf eine Fahrt seiner Klasse oder Gruppe verzichten müssen, weil die Finanzierung der Exkursion die finanziellen Möglichkeiten der Familie übersteigt!

An dieser Stelle danken wir dem Förderverein ganz ausdrücklich für die vielfältige und unbürokratische Unterstützung unserer Schule. Selbstverständlich ist es auch hier möglich, außerhalb einer eventuellen Mitgliedschaft im Förderverein einzelne bzw. zweckgebundene Spenden zu leisten, die steuerlich absetzbar sind. Solche Einzelspenden sind ebenfalls gern willkommen. Wir weisen dafür auf das Spendenkonto Nr. 150 508 182 bei der Kreissparkasse München-Starnberg hin.

Aktuelle Hinweise zur Hausordnung

Wir bitten erneut um Beachtung der Hausordnung (siehe z. B. Kommunikationsheft!).

Insbesondere ist es in der letzten Zeit zu Missverständnissen bei der **Nutzung von Handys und anderen digitalen Speichermedien** gekommen. Wir erinnern daran, dass solche Geräte **während der gesamten Dauer des Aufenthalts im Schulgelände** – also keinesfalls nur während des Unterrichts, sondern auch z. B. in den Pausen - **ausgeschaltet** sein müssen. Das gilt selbstverständlich auch für I-Pods, MP3-Player und vergleichbare Geräte. Unsere Lehrkräfte sind angewiesen, eingeschaltete Geräte zu konfiszieren. Diese können dann nur von einem Erziehungsberechtigten persönlich im Direktorat wieder abgeholt werden. Eine schriftliche Einverständniserklärung zur Herausgabe an den Schüler oder ein Anruf in der Schule reichen dafür nicht aus! Davon unabhängig können, insbesondere im Wiederholungsfall, Ordnungsmaßnahmen ausgesprochen werden.

Ebenso erinnern wir aus gegebenem Anlass nachdrücklich daran, dass das **Rauchen** gemäß Beschluss des Schulforums nicht nur auf dem Schulgelände, sondern **im gesamten Sichtbereich der Schule** verboten ist. Zum Sichtbereich gehört alles, was von der Schule aus eingesehen werden kann, also auch der Bereich der Einfahrt und der Gehsteig vor dem Parkplatz!

In letzter Zeit stellen wir wieder verstärkt **Verschmutzungen und Beschädigungen** an den Einrichtungsgegenständen im gesamten Schulhaus fest. Auf der SMV-Tagung wurde intensiv die Frage der **Müllvermeidung** und des Schutzes der Einrichtungen der Schule diskutiert. Wir appellieren an dieser Stelle an alle Mitglieder der Schulgemeinschaft, daran mitzuarbeiten, dass unser Schulhaus in einem Zustand bleibt, in dem man sich gern dort aufhalten und arbeiten kann. Insbesondere bitten wir dringend, außerhalb der Schule erworbenes Mittagessen auch außerhalb der Schule zu verzehren. Es kann nicht sein, dass Verpackungsmüll (z.B. Pizzen-Kartons) von außen in die Schule oder in den Hof getragen und dann dort achtlos auf den Boden geworfen wird! Wir möchten ein generelles Verbot zum Verzehr mitgebrachter Waren im Schulgelände derzeit noch vermeiden, sehen uns aber langfristig nicht dazu in der Lage, falls sich die Situation nicht entscheidend verbessert!

Nachdem in letzter Zeit vermehrt in den Klassenzimmern zerbrochene Flaschen herumlagen, deren Scherben neben der Verschmutzung des Raumes auch zur Gefährdung der dort unterrichteten Schülerinnen und Schüler geführt haben, bitten wir außerdem um Verständnis dafür, dass **ab sofort in den Klassenzimmern nur noch bruch sichere Flaschen aus Kunststoff** zugelassen sind. Die Genehmigung zum Trinken in den Klassenzimmern bzw. während des Unterrichts besteht generell weiter, Einzelheiten dazu regelt jedoch immer der zuständige Fachlehrer. In manchen Fachräumen (z. B. Chemie) ist aus Sicherheitsgründen das Essen und Trinken untersagt. Wir empfehlen – den bundesweiten Standards zur Schulverpflegung folgend – zudem dringend, während der Unterrichtszeiten nur Wasser, Fruchtsaftchorlen und Früchte bzw. Kräutertees zu sich zu nehmen.

Weiter bitten wir um Verständnis dafür, dass das Essen nach wie vor in allen Unterrichtsräumen untersagt ist, und erinnern an das Verbot des Kaugummi-Kauens im Schulhaus.

Schließfächer

Es ist uns bewusst, dass die Nachfrage nach Schließfächern derzeit das Angebot übersteigt. Selbstverständlich wäre es – auch zur Reduzierung der Gewichtsbelastung in den Schultaschen – wünschenswert, dass jeder Schüler, der dies möchte, ein Schließfach anmieten kann. Leider bietet unsere Schule derzeit nicht immer die räumlichen Voraussetzungen dafür, alle sicherheitsrechtlich vertretbaren Möglichkeiten wurden derzeit ausgeschöpft.

Deshalb appellieren wir an alle Schülerinnen und Schüler, die ein Schließfach angemietet haben, dieses aber nur selten oder nicht (mehr) nutzen: Bitte gebt dieses Fach frei für Mitschüler, die es wirklich brauchen können. Insbesondere bitten wir unsere Abiturienten, mit dem Austritt aus der Schule im Frühjahr die Kündigung des Schließfaches nicht zu vergessen. Geschwistern empfehlen wir die gemeinsame Nutzung eines Faches. **Die Anfertigung eines zusätzlichen Schlüssels ist jederzeit möglich, ebenso die Ausgabe eines Ersatzschlüssels für einen verloren gegangenen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall direkt an die zuständige Firma, die Ihnen gern weiter hilft!**

Afghanistan-Lauf 2008

Es ist uns eine große Freude, Ihnen und euch mitzuteilen, dass die mit den Geldern aus unserem Spendenlauf bzw. den nachfolgenden Aktionen finanzierte Schule in Afghanistan fertig gestellt werden konnte. Mit Beginn des Schuljahres konnte der Erweiterungsbau einer schon bestehenden Schule eingeweiht und der Unterricht in den neuen Räumen aufgenommen werden. Obwohl der Schulbetrieb dort schon immer in zwei Schichten erfolgte, mussten zahlreiche Klassen bisher im Freien unterrichtet werden. Dass sie nun Klassenzimmer haben, ist besonders angesichts des Wintereinbruchs eine entscheidende Verbesserung der Situation.

Auf unserer Webseite können Sie Bilder vom Schulneubau sehen und das Dankschreiben des afghanischen Schulleiters lesen.

Wir können wirklich stolz darauf sein, dass wir unser ehrgeiziges Projekt verwirklichen konnten. Allen Schülerinnen und Schülern, die im September letzten Jahres gelaufen sind, allen Kolleginnen und Kollegen, die sich im Rahmen dieses Projektes engagiert haben, allen voran Herrn Leicher, allen Eltern, die uns finanziell unterstützt haben, und nicht zuletzt natürlich den Schirmherren in der Bundes- und Landesregierung, der örtlichen Presse und allen Sponsoren und Förderern des Projekts sagen wir an dieser Stelle noch einmal unseren herzlichen Dank für den geleisteten Einsatz. Allein hätten wir es trotz allen guten Willens nie geschafft – auch nicht ohne die hervorragende Kooperation mit der Realschule Neubiberg, auf die wir uns jederzeit verlassen konnten und die in gut nachbarschaftlichem Einverständnis stattgefunden hat!

Besondere Schülerleistungen

Auch in den ersten Wochen des Schuljahres haben schon mehrere Schülerinnen und Schüler unseres Gymnasiums beachtliche Erfolge außerhalb des Unterrichts erzielt:

Unsere Segler gingen sehr erfolgreich aus den Herbstmeisterschaften hervor: **Cornelia Oczyz** (K12) erreichte beim Oktoberfestpreis in Tutzing den 2. Platz von 61 Seglern. **Oliver Oczyz** (9d) nahm an der Barcolana in Triest teil und erreichte dort den 1. Platz bei 142 Teilnehmern aus 9 Nationen.

Fabian Gundlach (K13) hat mit großem Erfolg am Auswahl-Verfahren zur 40. Internationalen Physik-Olympiade teilgenommen und als ein Mitglied des Nationalteams die Bundesrepublik auf dem Wettbewerb in Merida, Mexico, vertreten.

Miriam C. Foerster aus der Klasse 5h hat anlässlich des 4. bundesweiten Vorlesetags am 9. November in einer 4. Klasse der Maria-Ward-Grundschule aus ihrem Buch gelesen. Ein zweites Buch der jungen Autorin erscheint im Dezember 2009.

Am 4.12. fand in der 5. und 6. Stunde der jährliche **Vorlesewettbewerb der 6. Klassen** statt. In einer bejubelten Vorstellung konnte sich **Benjamin Brown** aus der Klasse 6c als Schulsieger für den Regionalentscheid qualifizieren.

Auch zum letzten Schuljahr sind noch sportliche Erfolge nachzutragen:

Sebastian Zeitler (7e) hat im Schwimmen bei den Oberbayerischen Jahrgangsmesterschaften im Juli mehrere sehr gute Wertungen erreicht, u. a. einen 3. Platz über 100m Schmetterling.

Erstmals haben im vergangenen Schuljahr auch Schüler des Gymnasiums Neubiberg an der Golf-Schulmannschaftsmeisterschaft teilgenommen: **Florian Burkert, Jakob van de Fliedt, Lukas Hierstetter, und Max Link** konnten souverän den Bayerischen Meistertitel holen.

Allen Schülerinnen und Schülern gratulieren wir im Namen der ganzen Schule aufrichtig zu ihrem Engagement und ihren Erfolgen!

Fundsachen

Wie immer vor den Ferien hat sich eine große Anzahl von Fundsachen im Schulhaus angesammelt. Diese liegen auf den Tischen im Sekretariatsgang bis zum 23.12.09 aus. Wir bitten alle Eltern und Schülerinnen und Schüler, den Bestand auf eventuell verloren gegangene persönliche Gegenstände durchzusehen. Was nicht abgeholt wurde, wird mit Beginn der Weihnachtsferien einer gemeinnützigen Organisation übergeben!

Anlagen: Einladung zum Weihnachtskonzert am 22.12.2009

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2010!



Im Namen aller Direktoratsmitglieder wünsche ich Ihnen, liebe Eltern, euch, den Schülerinnen und Schülern, allen Kolleginnen und Kollegen sowie allen Mitarbeitern des Hauses und den Freunden des Gymnasiums Neubiberg frohe und gesegnete Weihnachtstage, erholsame Ferien und ein glückliches und gesundes neues Jahr 2010!

Gen

*Beer, OStD
Schulleiter*

Einladung zum

Weihnachtskonzert

Dienstag, 22. 12. 2009 - 19:30 Uhr

*Liebe Eltern, Schüler, Lehrer und
Freunde des Gymnasiums Neubiberg!*

Im Namen der Schule, der Fachschaft Musik und aller Mitwirkenden laden wir Sie auch dieses Jahr wieder herzlich zu unserem großen Weihnachtskonzert ein.

Es erwartet Sie ein Querschnitt des musikalischen Lebens am Gymnasium Neubiberg. Folgende Programmpunkte sind geplant:

Turmbläsergruppe:

festliche Bläsermusik

Chorklassen in Jgst. 5:

weihnachtliche Lieder

Schulchor:

u.a. weihnachtliche Chorsätze von P. Cornelius und „Ave Verum“ von Mozart

Schulorchester:

Bach - 2 Instrumentalbearbeitungen von Chor fugen

(„Psallite Deo Nostro“ aus dem Magnificat und „Dona Nobis Pacem“ aus der h-moll-Messe)

Respighi - Balletto detto Il Conte Orlando

Haydn - Violinkonzert in C-Dur, 1. Satz (Solistin: Vanessa Schreiber K13)

Unterstufenchor:

Songs u. Lieder, u.a. von J.Rutter und L.Cohen

-----Pause -----(Pausenkiosk ist geöffnet)-----

Volksmusikgruppe:

weihnachtliche bayerische Stücke

Big-Band:

Swing, Rock & Latin

Die Leitung der Gruppen liegt bei den Musiklehrern des Gymnasiums:

Chorklassen und Unterstufenchor: Margret Joswig

Schulchor, Volksmusikgruppe und Turmbläser: Kaus Kaiser

Orchester und BigBand: Franz Schuhbeck

Der Eintritt ist frei - über Ihren Besuch freuen wir uns sehr!

